

FACADE SYSTEM

# 2740

SANIER VORSPRITZER



## Spezieller Vorspritzer bei feuchtem Mauerwerk und anspruchsvollen Herausforderungen

### Saniergrundputz mit zuverlässigem Halt

Dank höherer Beständigkeit zur Sanierung feuchter Wände gegen Salze und Sulfate ideal.  
 Zur Anwendung im Saniersystem, WTA-zertifiziert.  
 Diffusionsoffen: Hohe Dampfdurchlässigkeit.  
 Grobkörnig: Gibt späteren Putzen eine sichere Haftung.  
 Für eine gleichmäßige Saugfähigkeit.  
 Ausgewählte Kornzusammensetzung erleichtert die Verarbeitung.



Im Außenbereich: Wand + Decke  
 Innen: Wand + Decke  
 Erfüllt die WTA-Anforderungen  
 Dampfdurchlässig  
 Für die händische und maschinelle Verarbeitung

#### Anwendungsbereich

Kontaktbrücke für Stein-, Ziegel- und Mischmauerwerk vor dem Aufbringen von Sanierputzen.  
 Im Innen- und Außenbereich.

#### EN 998 1

GP CSIII ,WcO ,

#### Nationaler Standard

Richtlinie WTA 2 9 04/D

## WETTERBEDINGUNGEN



**Temperatur (min.)**  
 5 °C

**Temperatur (max.)**  
 30 °C

#### Witterungsbedingungen bei der Verarbeitung

Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen können sich negativ auf die Aushärtung auswirken. Vermeiden Sie bei der Verarbeitung direkte Sonneneinstrahlung, Hitze, Feuchtigkeit und Zugluft. Schützen Sie das Material vor Frost und Regen. Eine direkte Erwärmung des Materials ist nicht zulässig.

## Verarbeitung

#### Untergrundanforderung

Der Untergrund muss den geltenden Normen entsprechen, fest, frei von losen Teilen, frei von Staub, Farbe, Rückständen von Entschalungsmitteln und Ausblühungen sein. Der Untergrund muss ausreichend rau, trocken und gleichmäßig saugfähig sein. Die Oberfläche darf nicht gefroren oder wasserabweisend sein.

## Untergrundvorbereitung

Abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes und den klimatischen Bedingungen: Stark saugende Untergründe müssen angefeuchtet werden. Bei Bedarf sollten nicht standardmäßige Untergründe durch eine geeignete Methode modifiziert werden, um die geforderten Eigenschaften zu erreichen. Der Untergrund muss den geltenden Vorschriften, Normen oder Empfehlungen des Materialherstellers entsprechen.

## Anmischen

Bereiten Sie das Material vor, indem Sie die trockene Mischung in die vorgeschriebene Menge Wasser gießen und vermischen. Zum Mischen ist Trinkwasser oder Wasser gemäß EN 1008 zu verwenden. Mit Freifallmischer oder einem Zwangsmischer. Zu einer homogenen, klumpenfreien Masse mischen und ruhen lassen. Anschließend noch einmal kurz aufrühren. Bei maschineller Verarbeitung geeignete Maschinen verwenden.

## Wasserbedarf



Menge	Liter (min)	Liter (max)
1 kg	0.23 L	0.27 L
25 kg	5.75 L	6.75 L

## Mischen



**Mischzeit in Min.**  
5 min.

**Mischgeschwindigkeit  
in U/min**  
800

**Reifezeit in Min.**  
3 min.

## Vorbereitungshinweise

Beim Auftragen mit der Hand wird der Vorspritzer mit einer Kelle zu 50–75 % auf das Mauerwerks aufgetragen. Die maximale Schichtstärke beträgt 5 mm. Stark saugende Untergründe sollten vor dem Spritzauftrag mit Wasser angefeuchtet werden.

## Schichtstärke



Maximale Schichtstärke	5 mm
Empfohlene Schichtstärke	4 mm
Mindestschichtstärke	4 mm

## Verbrauch



**Materialverbrauch Min.:**  
0.95

**Materialverbrauch in Maßeinheit**  
kg/m<sup>2</sup>/mm

## Verarbeitungszeit oder offene Zeit in Min.



120 min.

## Nachbehandlung

Nicht saugende Materialien verlängern die Reifezeit. Bauteil vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze, Frost, Wind und Regen schützen. Eine direkte Erwärmung der Oberfläche ist nicht zulässig.

## Werkzeug- und Reinigungs- anweisungen

Werkzeuge sofort nach Arbeitsende mit Wasser abwaschen. Angetrocknete Rückstände mechanisch reinigen.

## RECOMMENDED SYSTEM PRODUCTS

<b>1911</b>	<b>AQUASTOP HARD</b>	<b>Harte Abdichtungsmasse.</b>
<b>1990</b>	<b>AQUASTOP INJECT</b>	<b>Masse zur Bildung einer Feuchtigkeitsbarriere im Mauerwerk.</b>
<b>2741</b>	<b>SANIER GRUNDPUTZ</b>	
<b>2742</b>	<b>SANIERPUTZ</b>	
<b>2743</b>	<b>SANIER FEINPUTZ</b>	
<b>2746</b>	<b>SANIERPUTZ EINLAGIG</b>	

## TECHNISCHE DATEN

Bindemittel	Grauzement
Anwendung	Masse zur Bildung der Feuchtigkeitsbarriere im Mauerwerk.
Brennbarkeitsklassen	A1
Max. Körnung	4 mm
Druckfestigkeit nach 28 Tagen in N/mm <sup>2</sup>	7.5000
Haftfestigkeit nach Trockenlagerung in $\geq$ N/mm <sup>2</sup> (ETAG004)	0.3
Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ in W/(m.K)	0.66
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	18
Feuchte Dichte in Kg/m <sup>3</sup> von	1 550
Feuchte Dichte in Kg/m <sup>3</sup> bis	1 750

## VARIANTEN



<b>Zum Vertrieb in</b>	CZ/SK/AT
<b>Nettogewicht in kg</b>	25 kg
<b>Verpackungsart</b>	Sack
<b>Verpackungsmaterial</b>	PE
<b>GTIN (EAN)</b>	9005561100412
<b>Menge pro Palette</b>	48
<b>Gewicht per Palette</b>	1 200 kg
<b>Haltbarkeit</b>	24 Monate

<b>Verpackungsart</b>	<b>Verpackungsmaterial</b>	<b>Lagerbedingungen</b>
Sack	PE	in ungeöffneter Originalverpackung
<b>Service</b>	Bei Unklarheiten bezüglich Untergrundanforderungen, Verarbeitung, Untergrundvorbereitung, baulichen Besonderheiten oder nicht standardmäßigen Anwendungen bitten wir um Rücksprache.	
<b>Entsorgungshinweise</b>	Entsorgen Sie nicht verbrauchte Reste nicht im Abfluss. Unverbrauchte Reste mit Wasser vermischen und erstarren lassen. Anschließend gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften als Bauschutt entsorgen.	
<b>Entsorgung der Verpackung</b>	Verschmutzte Verpackungen sind als Sondermüll zu entsorgen (siehe Sicherheitsdatenblatt). Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie die Verpackungen in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften.	
<b>Qualität</b>	Die Qualität der Produkte wird von den Labors des Herstellers ständig überwacht.	
<b>Rechtliche Hinweise</b>	<p>Beachten Sie bei der Errichtung von Mauerwerken die zwingenden Vorschriften, Arbeitsanweisungen und geltenden Normen.</p> <p>Der Zusatz von Bindemitteln, Zuschlagstoffen und anderen Zusatzstoffen sowie das Sieben der Mischung ist nicht zulässig.</p> <p>Da die Verwendung und Verarbeitung des Produkts nicht dem unmittelbaren Einfluss des Herstellers unterliegt, haftet der Hersteller nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung oder Verarbeitung des Produkts entstehen.</p> <p>Bei Zweifeln hinsichtlich der Verwendung oder Verarbeitung des Produkts empfehlen wir Ihnen, sich an unsere Vertriebs- und Technikvertreter zu wenden.</p> <p>Der Hersteller behält sich das Recht vor, das technische Datenblatt zu ändern, wenn eine Aktualisierung erforderlich ist. Mit der Herausgabe eines neuen Datenblattes wird das vorherige aufgehoben und ersetzt. Die aktuelle Version der Datenblätter, Produkt- und Serviceinformationen sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Herstellers finden Sie unter <a href="http://www.cemix.at">www.cemix.at</a>.</p>	